



Porzer Klimatreff e.V.
www.gutesklimaporz.de
info@gutesklimaporz.de

Porzer Klimatreff c/o Mittendrin/Forum St. Josef, Friedrich-Ebert-Platz 3, 51143 Köln

Gespräche mit Expertinnen und Experten kleiner und großer Schritte des Gelingens

PRESSEMELDUNG

Gemeinschaftsgarten im Finkenbergr: Urban Farming blüht zwischen Hochhäusern

Porz, 23. April 2026 – Zwischen den Hochhäusern des Finkenbergrs in Köln-Porz entsteht etwas Besonderes: Der Demogarten, ein Gemeinschaftsgarten, der Umweltbildung und Klimaschutz mit direkter Nachbarschaftshilfe verbindet.

Ein Traumprojekt wird Realität

Am 23.04.2026 präsentierte Katrina McKee von der JobWerk Porz gGmbH im Porzer Klimacafé dieses Vorzeigeprojekt städtischer Gärtnerei. Auf 700 Quadratmetern guter Erde an der Ecke Steinstraße/Theodor-Heuss-Straße wächst mitten in der Stadt biologisch hochwertiges Gemüse – ganz ohne chemische Zusätze.

Nachhaltigkeit nach der No-Dig-Methode

Unter der Leitung einer gelernten Bio-Gärtnerin und Nachhaltigkeitsfachfrau arbeitet ein ehrenamtliches Team mit Praktikantinnen in 30 Beeten und kultiviert dort 40 verschiedene Pflanzenarten. Die Methode ist bewusst bodenschonend: Pappe wird auf den Boden gelegt, darauf kommen etwa 20 Zentimeter Humus. „Wir überlassen den Boden sich selbst und stören ihn nicht“, erklärt die Gärtnerin. Gedüngt wird ausschließlich mit Brennesseljauche.

Die Ernte kommt allen zugute

Im Frühsommer gibt es Erdbeeren – eine besondere Freude für die Kinder der Nachbarschaft. Die gesamte Ernte steht der Gemeinschaft kostenfrei zur Verfügung. „Geklaut wird wenig“, freut sich das Team.

Bildung und Vernetzung im Mittelpunkt

Das Kerngeschäft des Projekts geht über den Anbau hinaus: Berufsorientierung, Open-Air-Workshops, Führungen für Schulklassen und Firmenteams erreichen jährlich mindestens 2.000 Personen. Freitags am Nachmittag können Interessierte das Projekt vor Ort kennenlernen.

Herausforderung Wasserversorgung

Trotz großer Erfolge bleibt eine Herausforderung bestehen: Der Zugang zu Wasser ist beschwerlich. Ein Schlauch muss mit erheblichem Kraftaufwand über die andere Seite eines Hochhauses verlegt werden. Das Team wünscht sich daher ein Tröpfchenbewässerungssystem und nimmt gerne intelligente Lösungen sowie Spenden entgegen.

So kann man helfen

JobWerk Porz gGmbH, Sparkasse Köln-Bonn
IBAN: DE24 3705 0198 1930 1655 41
Stichwort: „Urban Farming“

Start ins eigene Projekt

Auf die Frage „Was brauche ich, um anzufangen?“ rät Katrina McKee: „Fragen Sie im Grünflächenamt nach freien Flächen und gutem Boden. Dann brauchen Sie ein gutes Netzwerk und ergänzende Finanzierungen von Stadt und Spenden.“ Zur Beratung steht sie gerne zur Verfügung.

Das Netzwerk wird zudem durch Feste erweitert – Frühlings-, Sommer- und Erntedankfest laden alle zum gemeinsamen Feiern ein.

Kontakt:

JobWerk Porz gGmbH
Katrina McKee
E-Mail: katrina.mc_kee@jw-porz.de

Spendenkonto:

JobWerk Porz gGmbH, Sparkasse Köln-Bonn
DE24 3705 0198 1930 1655 41
Stichwort: „Urban Farming“

Dieses Projekt finden Sie in der „Karte von Morgen“: www.kartevonmorgen.org, damit für alle sichtbar wird, welche Projekte des Gelingens in unserer Region erreichbar, nutzbar und für Umwelt- und Klimaschutz unterstützenswert sind.



UrbanFarminBild
01

Link zum Bild: ([hier](#))



UrbanFarmingBild
d02

Link zum Bild ([hier](#))

Für den Bericht:

Johannes Holz (0159-01489392) E-Mail: jholz@posteo.de

Die Gespräche im Klimacafé finden jeden zweiten und vierten Donnerstag im Mittendrin, Fridrich-Ebert-Platz 3, Porz Mitte statt

Ankündigung:

14.05.2026 um 17.00 Uhr: Der Porzer „Erfinderclub“ im Gespräch im Klimacafé, im „Mittendrin“
Ein nachahmenswertes Projekt für Ökologie, soziale Integration und Wirtschaftlichkeit in Porz stellt sich vor.